



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Das Grössere Krancken-Buch, Sampt vorhergehender
Fürbereitung Zu einem Seeligen End, P. Martini, Capucini**

Martin <von Cochem>

Franckfurt am Mayn, 1689

Abends-Gebett.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60465)

Abends Gebett:

IEH anbette und grüsse dich / O allerheiligste Dreyfaltigkeit / und von Grund meines Herzens sag ich dir Danck / für alle Wolthaten / so du mir heut erwiesen / wie auch vor alle Schmerken / so du mir zugeschickt hast. Gleichwie mein liebster **I**Esus am Creuz dir für alle seine Schmerken gedanckt hat / also dancke ich dir auch. Ich opffere dir alles / was ich heut an Leib und Seel gelitten hab / und bitte dich umb Verzeihung / daß ich dasselbe nicht mit wahrer Bedult gelitten hab. Ich befehle mich diese Nacht in deinen Göttlichen Schutz / und bitt dich / du wölst mir auß Gnaden eine ruhige Nacht bescheren. Amen.

Zum Schutz Engel.

IEH dancke dir / O mein lieber Schutz Engel / daß du mich heut bewahrt / und all meine Schmerken in den Himmel getragen hast. Der liebe **I**Esus wöll dein Lohn seyn / und dir all deine Treu reichlich vergelten. Ich bitt dich wiederumb / du wölst diese Nacht bey mir wachen und dich zu meinem Haupt nidersetzen; damit ich durch dich von allem Ubel bewahrt werde. Am.

Schlaff Gebettlein.

Wan ein Krancker nicht schlaffen kan / so laß er sich das folgende Gebettlein fürlesen / welches **C**hristus **S.** Gertruden gelehrt / und ihm sehr angenehm zu seyn gesagt hat. l. 3. c. 25.

K 2

Süsse